

Beiratssitzung am 17./18.09.2018 in Bremen

Bericht der **Kommission Provenienzforschung und Provenienzerschließung**

Berichtszeitraum 09.2017-08.2018

1. **Kernaufgaben/inhaltliche Schwerpunkte/Themen(-komplexe) der Kommission und, falls möglich, ihre Zuordnung zur Strategie des Bundesvorstandes 2016-2020**

- Erhöhung der Sichtbarkeit und Unterstützung der Provenienzforschung und insbesondere der NS-Raubgutforschung an Bibliotheken (Ziel-Nr. 4,5)
- [Geschäftsstelle](#) des „Arbeitskreises Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken“ (Ziel-Nr. 4,5,28)
- Weiterentwicklung der kooperativen Provenienzerschließung und Etablierung spartenübergreifender Standards (Ziel-Nr. 8, 14,28)
- Praxisnahe Konzeption einer bibliothekarischen Sammlungserschließung (Ziel-Nr. 14)
- Inhaltliche Verantwortung für das [ProvenienzWiki](#) und den [Thesaurus der Provenienzbegriffe \(T-PRO\)](#) (Ziel-Nr. 8, 14,28)

2. **Aktivitäten: Projekte, Umfragen, Positionspapiere, Publikationen und andere Aktivitäten**

Abgeschlossen:

- **Umfrage:** Altbestand in Öffentlichen Bibliotheken
Sept./Okt. 2017, [Auswertung](#) im April 2018 auf der Website publiziert
- **Projekt:** RDA-konformes Normdatenkonzept für Provenienzmerkmale (Umsetzung nach Absprache mit dem Standardisierungsausschuss der DNB, Mai 2018)

Laufend:

- **Projekt:** Einrichtung einer Metasuche oder eines Discovery-Systems zur zentralen Recherche in Provenienzdaten der Verbundsysteme (Angebote für die KVK-Technologie und für GBV Zentral/Lukida liegen vor, die Finanzierung soll über ein Ansparen der Zuschüsse für die Kommission erfolgen)
- **Projekt:** Proposal zu einer Änderung im MARC-Format: Einrichtung eines neuen Unterfeldes in Feld 561 – Ownership and Custodial History, um Identnummern von Normdatensätzen unterbringen zu können
- **Positionspapier:** Erarbeitung von Empfehlungen zur Sammlungserschließung
- **Kooperation:** Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Deutschen Zentrum Kulturgutverluste (u.a. Gespräch der Vorsitzenden mit Prof. Dr. Lupfer, Dr. Hartmann und Frau Obenaus am 29. März 2018)
- **Publikation:** Mitherausgabe der vom Deutschen Zentrum Kulturgutverluste initiierten Neuausgabe eines „Leitfaden Provenienzforschung“, Mitarbeit in der Redaktion und in den Autorentams

Geplant:

- **Umfrage:** Hebräische Drucke in Bibliotheken (Kooperation mit der Uni Potsdam und der dbv-Arbeitsgemeinschaft Handschriften und Alte Drucke) – Entwurf liegt vor
- **Projekt:** Erarbeitung eines Drittmittelantrages in Kooperation mit der HU Berlin „Erstcheck NS-Raubgut in Öffentlichen Bibliotheken“ – Eckpunkte abgestimmt

3. Fachveranstaltungen

Abgeschlossen:

- 06.10.2017: Fortbildungsveranstaltung „Provenienzerschließung in der Praxis“
- 14.06.2018: Blockveranstaltung auf dem 107. Bibliothekartag: „NS-Raubgut | Provenienzrecherche I“ und „Bücher mit Geschichte - Provenienzrecherche II“
- Sprechstunde der Kommission auf dem 107. Bibliothekartag „NS-Raubgut und Öffentliche Bibliotheken“

Geplant:

- 22.10.2018: Fortbildungsveranstaltung „[Grundwissen NS-Raubgut in Bibliotheken](#)“
15. + 16.11.2018: Parallelveranstaltung, ausgerichtet vom ZBIW / TH Köln
- Blockveranstaltung zu NS-Raubgut/Provenienzerschließung auf dem Bibliothekskongress 2019 in Leipzig, außerdem Sprechstunde der Kommission

4. Fachkommunikation

- dbv-Website der Kommission
- Infosystem des dbv
- Mailingliste APR-Bib des „Arbeitskreises Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken“
- Bericht auf der Arbeitstagung des „Arbeitskreises Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken“
- Bericht auf den Sitzungen der „Arbeitsgemeinschaft Handschriften und Alte Drucke“ in der Sektion 4 des dbv

5. Pressekommunikation

- Pressemitteilung vom 19.04.2018: [NS-Raubgut: Forschende an Bibliotheken treffen sich in Bautzen](#), Pressegespräch am 27. April 2018 in Bautzen

6. Wirkung von abgeschlossenen Fachveranstaltungen und Aktivitäten

- Hohe Rücklaufquote der Umfrage zum Altbestand bei Öffentlichen Bibliotheken (33% der 1.355 ÖB-Mitglieder des dbv)
- Hohe Akzeptanz der Tätigkeit der Kommission als Geschäftsstelle des „Arbeitskreises Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken“ (stetig wachsende Mitgliederzahl, aktuell über 100 Mitglieder)
- Wenig Resonanz der Sprechstunde auf dem Bibliothekartag 2018
- Deutliche Verbesserung der Wahrnehmung der Bibliotheken beim Deutschen Zentrum Kulturgutverluste

7. Beantwortung von Anfragen an die Kommission:

- Thema: Probleme bei Restitutionsansprüchen nach Israel
- Thema: Probleme mit den Förderrichtlinien des Deutschen Zentrums Kulturgutverluste
- Thema: Vorgehen bei Restitutionsansprüchen (welche Schritte sind zu beachten)
- Thema: Beurteilung von Restitutionsansprüchen bei Verlust aus Notlagern nach 1945

8. Kommissionsmitglieder

Bitte geben Sie Namen, Funktion und Beitrag zur Arbeit der Kommission im Laufe des Jahres an, z.B. Vorsitzender, Website-Redakteurin, Veranstaltungskoordinatorin, Vertretung des dbv in anderen Gremien.)

Name, Vorname	Funktion	Beitrag
Scheibe, Michaela	Vorsitzende + Arbeitsgemeinschaft Handschriften und Alte Drucke + Arbeitskreis Provenienzforschung und Restitution - Bibliotheken	Öffentlichkeitsarbeit, Kontakt zum DZK, Geschäftsstelle und Mailingliste APR-Bib, Datenformate und Discovery- System, Redaktion und Autorin DZK-Leitfaden
Dr. Hakelberg, Dietrich	Mitglied	Experte für Spezialbibliotheken, Entwurf der ÖB-Umfrage, Empfehlungen für die Sammlungserschließung
Dr. Hoffrath, Christine	Mitglied + Arbeitskreis Provenienzforschung und Restitution - Bibliotheken	Organisation der Bibliothekartagsveranstaltungen und Fortbildung, Empfehlungen für die Sammlungserschließung
Kocourek, Jana	Mitglied + Arbeitsgemeinschaft Handschriften und Alte Drucke + Arbeitskreis Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken + Arbeitskreis Provenienzforschung e.V.	Organisation der Bibliothekartagsveranstaltungen, Umfrage Hebräische Drucke, Autorin DZK-Leitfaden
Dr. Reifenberg, Bernd	Mitglied + Arbeitskreis Provenienzforschung und Restitution - Bibliotheken	Kontakt zum Antiquariatsbuchhandel, Empfehlungen für die Sammlungserschließung
Rüdiger, Bettina	Ständiger Gast	Kontakt zur Arbeitsstelle für Standardisierung der DNB, Empfehlungen für die Sammlungserschließung
Dr. Schelle-Wolff, Carola	Ständiger Gast + Arbeitskreis Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken	Expertin für Öffentliche Bibliotheken, Auswertung der ÖB-Umfrage
Dr. Wagner, Bettina	Ständiger Gast	Expertin für Handschriften und Alte Drucke, Empfehlungen für die Sammlungserschließung

9. Termine der Arbeitssitzungen

- [08.11.2017, Berlin](#)
- [26.03.2018, Marbach](#)
- [15.06.2018, Berlin](#)

10. Zusammenarbeit mit Partnern

- Arbeitsgemeinschaft Handschriften und Alte Drucke in der Sektion 4 des dbv
- Arbeitskreis Provenienzforschung e.V.
- Arbeitskreis Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken
- Arbeitsstelle für Standardisierung der Deutschen Nationalbibliothek
- Deutsches Zentrum Kulturgutverluste
- Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität Berlin
- Universität Potsdam, Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft
- Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV/K10plus)

11. Weitere Anmerkungen:

Die Kommission hat inzwischen 6.000 EUR angespart und hofft möglichst noch in diesem Jahr einen Auftrag für die Implementierung eines Discovery-Systems für die Provenienzrecherche erteilen zu können.

Berlin, den 30.08.2018

gez. Michaela Scheibe
(Vorsitzende)